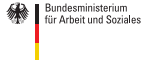


Demokratie stärken – Rechtsextremismus bekämpfen

Ausstellung der Friedrich-Ebert-Stiftung

Diese Ausstellung wird gefördert durch:



Infos für
Leihnehmer

Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

**Friedrich-Ebert-Stiftung
Forum Berlin**

Hiroshimastraße 17
10785 Berlin

Telefon: 030/269 35-7324
Telefax: 030/269 35-9240

E-Mail: maja.wallstein@fes-gegen-rechtsextremismus.de

[http://ausstellung.fes-gegen-rechtsextremismus.de/
inhalt/berlin.php](http://ausstellung.fes-gegen-rechtsextremismus.de/inhalt/berlin.php)

www.fes-gegen-rechtsextremismus.de

Tiefelfoto: (1) flickr/Benjamin Krüger



**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

Forum Berlin

FES Projekt
GEGEN
RECHTS
EXTREMISMUS

17 Tafeln für Demokratie und gegen Rechtsextremismus: denn Demokratie ist eine Aufgabe und keine Selbstverständlichkeit

Für Schulen und Bildungseinrichtungen ist die Ausstellung kostenlos auszuleihen. Um die Organisation, den Transport sowie Auf- und Abbau der Ausstellung kümmert sich die Friedrich-Ebert-Stiftung. Auf 17 mobilen Tafeln wird über Demokratie einerseits und deren Bedrohung durch den Rechtsextremismus andererseits informiert.

Gerne können Sie sich die Ausstellung für Ihre Schule ausleihen, um damit z. B. Projektwochen oder das Unterrichtsthema Rechtsextremismus zu gestalten. Um dieses zu ermöglichen, benötigen wir lediglich einen konkreten Terminwunsch und einen ungefähren Zeitraum. Erfahrungsgemäß ist es gut, die Ausstellung etwa eine Woche aufzustellen, um mit ihr aktiv zu arbeiten.

Wir bieten Ihnen an, für eine Auftaktveranstaltung bzw. während der Zeit, in der Sie die Ausstellung in Ihrer Schule zeigen, die begleitende Projektarbeit inhaltlich und organisatorisch zu unterstützen. Dafür empfehlen sich auszugsweise folgende Themenschwerpunkte:

- Rechtsextreme Jugendkultur – die alten Waffen moderner Nazis
- Ausstieg aus der rechten Szene
- Facetten des Rechtsterrorismus
- Rechtsextremismus und Sport
- Nazis in den sozialen Netzwerken – zwischen Propaganda und Mimikry
- Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage
- Opfer rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt
- Rechtsextremismus und Musik
- Frauen und Mädchen in der rechten Szene
- Storch Heinar – darf man über Nazis lachen?

Zu diesen oder anderen Themen bieten wir an, Referenten/innen für jeweils etwa zwei Stunden einzuladen, die mit den Schülern/innen arbeiten und diskutieren. Im übrigen liegt es ganz bei Ihnen, wie Sie die Ausstellung in Ihrer Schule einsetzen. Gern beraten und unterstützen wir Sie aber auch dabei.

Die Ausstellung ist für Schüler/innen ab der 7. Klasse ausgelegt und könnte also innerhalb der Schule auch für die Arbeit mit verschiedenen Klassenstufen genutzt werden.

Alle bereits belegten Termine und weitere Informationen zur Ausstellung finden Sie auf unserer Homepage:

<http://ausstellung.fes-gegen-rechtsextremismus.de/inhalt/berlin.php>

